

Vorgehen bei Stornierungen von Präsenzveranstaltungen 2021

(Stand: 8. Februar 2021)

Liebe Teilnehmer*innen und Interessierte unserer Politikmanagementseminare,

wie Sie wissen, ist die Förderung einer aktiven Bürgerschaft nicht eine Hauptaufgabe der politischen Bildung, sondern seit ihrer Gründung auch eines der drei Standbeine unserer Stiftung. Damit Bürger*innen sich aktiv in der Gesellschaft engagieren können, benötigen sie nicht nur den Zugang zu Fakten und Informationen sondern müssen auch ein passendes Handwerkszeug in Form von Soft Skills gelernt haben und nicht zuletzt auch eine positive, demokratische Grundhaltung vermittelt bekommen.

Um diese drei Elemente bestmöglich miteinander zu verbinden, bündeln wir seit mehr als 20 Jahren unsere Veranstaltungen im Bereich Politikmanagement, um Menschen, die sich explizit an ehrenamtlich bürgerschaftlich engagieren – oder an solche, die es werden wollen – ein attraktives Angebot zu machen. In unseren Seminaren vermitteln wir nicht nur Informationen, Handwerkszeug und Haltung, sondern wir bieten auch eine Plattform zum gegenseitigen Kennenlernen und Austausch. So können sich die Teilnehmenden gegenseitig motivieren, weiterhin aktiv zu sein – auch wenn in der aktuellen Zeit gerade den Ehrenamtler*innen viel abverlangt wird.

Um diesen Austausch und das gegenseitige Lernen auch im Jahr 2021 nicht nur virtuell, sondern auch in der realen Welt zu ermöglichen, haben wir in unserer Jahresplanung aktuell auch 15 Seminare mit einer Teilpräsenz im Angebot. Diese Seminare profitieren nach unserer Überzeugung sehr von einer Präsenzphase und ließen sich rein virtuell nur sehr schwer umsetzen.

Angesichts der aktuellen Coronapandemie und unsere Erfahrungen aus den letzten Monaten, nehmen wir aber unserer Verantwortung Ihnen und unseren Referent*innen gegenüber sehr ernst. Gesundheitsschutz ist unser wichtigstes Ziel. Da aber aktuell niemand die Entwicklungen in den kommenden Wochen vorausagen kann, möchten wir Ihnen hiermit unsere Planungs- Entscheidungsprozesse für den Bereich Politikmanagement darlegen, damit sie eine bessere Orientierung erhalten:

Grundsätzlich gilt, dass wir die Stornierungsgebühren bei Veranstaltungen mit Präsenzphasen im Bereich Politikmanagement aufgehoben haben. Sollten Sie also zu irgendeinem Zeitpunkt zu dem Entschluss kommen, beim Seminar nicht teilnehmen zu können oder zu wollen, können Sie dies bis zum Seminarbeginn kostenlos stornieren.

Wir selbst haben uns darauf geeinigt, ab **vier Wochen vor Seminarbeginn** eine Entscheidung zu treffen, ob ein Präsenzseminar wie geplant durchgeführt werden kann oder nicht. Sofern einer der folgenden Fälle eintritt, werden wir das Seminar in seiner geplanten Form nicht durchführen:

- 1) Weiterbildungsveranstaltungen in Präsenz sind (weiterhin) untersagt.**
- 2) Weiterbildungsveranstaltungen in Präsenz sind grundsätzlich erlaubt aber am Seminarort sind Präsenzveranstaltung wegen eines zu hohen Inzidenzwerts aktuell nicht möglich.**
- 3) Weiterbildungsveranstaltungen in Präsenz sind grundsätzlich erlaubt, Präsenzveranstaltungen vor Ort sind grundsätzlich erlaubt aber am Seminarort wurde eine Coronainfektion gemeldet.**

Sofern einer dieser Fälle ab vier Wochen vor Seminarbeginn eintritt, werden wir das Seminar in seiner ursprünglich geplanten Form absagen müssen. Je nach Seminar, kann dann folgendes Eintreten:

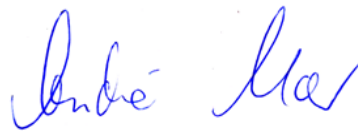
- Die Seminarinhalte der Präsenzphase können auch online durchgeführt werden: In diesem Fall würden wir die Präsenzphase auf zwei Onlinetermine verteilen. Ein Termin würde dann während der Präsenzphase stattfinden, den vierten Termin würden wir Ihnen mitteilen. Sollte dieser Fall eintreten, werden wir die Gebühren auf das Niveau unserer Onlineveranstaltungen verringern – aktuell beträgt dies 30€ im Standardpreis und 15€ als Sparpreis.
- Die Seminarinhalte der Präsenzphase können nicht online durchgeführt werden: In diesem Fall müssen wir das Seminar leider komplett absagen.

Bitte beachten Sie, dass die drei oben genannten Fälle vier Wochen vor Beginn zur Anwendung kommen. Dies bedeutet, dass zum Beispiel Fall 3 auch sehr kurzfristig vor Seminarbeginn eintreten kann und wir entsprechend handeln werden.

Sofern wir durch die Durchführung unserer Seminare die Gesundheit von Ihnen oder unserer Referent*innen gefährdet sehen, werden wir eine Präsenzveranstaltung absagen. Wir möchten an dieser Stelle auch noch einmal ausdrücklich erwähnen, dass unsere Referent*innen ein Hausrecht besitzen und angehalten sind, zum Schutz der Gruppe einzelne Personen notfalls die Teilnahme und die Anwesenheit an der Veranstaltung zu verweigern, sofern erkennbare Krankheitssymptome erkennbar sind. Wir bitten Sie daher an dieser Stelle ausdrücklich, sich ihrer Selbstverantwortung und ihrer Verantwortung gegenüber den anderen Teilnehmer*innen und den Referent*innen gegenüber bewusst zu sein und auch kurzfristig von unserer großzügigen Stornierungsregelung Gebrauch zu machen.

Wir hoffen sehr, dass wir hiermit unsere Entscheidungsgrundlagen deutlich gemacht haben. Wir wünschen Ihnen – trotz der anhaltenden Situation – schöne Seminarerlebnisse und wünschen Ihnen weiterhin alles Gute.

Wenn Sie noch weitere Fragen haben, stehe ich Ihnen jederzeit gerne per Mail unter andre.moser@boell-nrw.de zur Verfügung.



**André Moser, Bildungsmanager
für das Team der Heinrich Böll Stiftung NRW**